

Information gemäß Datenschutz-Grundverordnung



Soziale
Dienstleistungen
gGmbH

Schuldnerberatungsstelle Insolvenzberatungsstelle

Berliner Ring 12
23843 Bad Oldesloe

Geeignete Stelle gem. § 305 InsO

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

wir weisen Sie darauf hin, dass wir Ihre Daten aufgenommen haben. Aufgrund unserer gesetzlichen Verpflichtung gemäß Art. 14 DS-GVO informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten wie folgt:

Identität des Verantwortlichen:

Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die AWO Soziale Dienstleistungen gGmbH.

Datenschutzbeauftragte/r:

AWO Soziale Dienstleistungen gGmbH, Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg, E-Mail: datenschutz@awo-stormarn.de.

Verarbeitungszweck:

Ihre Daten werden erhoben, um Ihre Mitteilung(en) beantworten und/oder mit Ihnen kommunizieren zu können. Sie sind diesbezüglich als Kontakt hinterlegt. Weiterhin dienen die erhobenen Daten ggf. auch der Information von weiteren Verfahrensbeteiligten wie zum Beispiel Schuldner*innen, Gläubiger*innen, Gerichten etc.

Rechtsgrundlage:

Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f DS-GVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Schuldner-/Insolvenzberatungsfalles erforderlich. Weitere Grundlagen sind die Richtlinie zur Förderung von „geeigneten Stellen“ im Sinne von § 305 Insolvenzordnung (InsO) und der Vertrag mit dem Kreis Stormarn sowie SGB II, SGB X, SGB XII, BGB, ZPO, AO, InsO.

Datenkategorie und Datenherkunft:

Wir verarbeiten nachfolgende Kategorien von Daten: Stammdaten (insbesondere Name, Vorname, Anschrift, ggf. Zugehörigkeit zu Kategorien wie beispielsweise Rechtsanwält*innen, Notar*innen, Bevollmächtigte, Steuerberater*innen, Inkassounternehmen, Betreuer*innen, Gerichte, Gerichtsvollzieher*innen usw.). Kommunikationsdaten (z.B. Telefonnummer, Faxnummer), Vertragsdaten, Forderungsdaten. Die Daten aus den genannten Datenkategorien wurden uns von Ihnen selbst oder Dritten übermittelt, die einen Bezug zu dem betreffenden Schuldenregulierungsverfahren haben.

Empfänger*innen:

Wir übermitteln Daten nur an Dritte im Rahmen der Tätigkeit der Schuldner- und Insolvenzberatung, zum Beispiel an unsere/n Klient*innen bzw. an dessen/deren Bevollmächtigten oder Betreuer*in. In Verhandlungen an andere Gläubiger*innen, Gerichte und sonstige Verfahrensbeteiligte, jeweils nur soweit erforderlich. Anonymisierte Daten werden an das Statistische Bundesamt zum Zwecke der Erstellung von statistischen Auswertungen und an das Land Schleswig-Holstein weitergegeben. Weiterhin werden anonymisierte Daten für interne Auswertungen genutzt.

Dauer der Speicherung:

Die Daten werden archiviert, solange dies zum Zweck der Durchführung der Schuldner- und Insolvenzberatung und der Begleitung im weiteren Verfahren, der statistischen Auswertungen und der gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Die Daten werden spätestens zehn Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres gelöscht, in dem die Beratung beendet wurde.

Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Zugriff auf Ihre Daten haben ausschließlich die Mitarbeiter*innen der AWO Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle und des Wefi III-Projektes (Schuldnerberatung im Jobcenter) der AWO Soziale Dienstleistungen gGmbH.

Rechte der betroffenen Person:

Jede betroffene Person hat das

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie können sich ferner gem. Art. 77 DS-GVO bei der/dem Landesdatenschutzbeauftragten (Aufsichtsbehörde) beschweren. Die Anschrift lautet: ULD – unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz, Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Telefon 0431 – 9881200.